

C&C

C u l t u r e A n d C r e a m

by Margit Rüdiger

Für Sie getestet: 5 Sterne für die „Hautstraffende Körpercreme“ von Fattoria La Vialla

GESCHRIEBEN VON MARGIT RÜDIGER AM 15. APRIL 2024. VERÖFFENTLICHT IN #ME.



Hautstraffende Körpercreme hört sich gut an. Aber wenn auf dem Etikett „Anti-Cellulite“ steht, dann werde ich immer etwas stutzig. Denn dass gegen die nervigen Dellen kein Kraut gewachsen ist, auch keine Polyphenole, weiß inzwischen jede Frau. Man kann die Optik von Cellulite mit entsprechenden Maßnahmen verbessern, aber „anti“ funktioniert leider nicht nach jetzigem Stand der Wissenschaft.

Trotzdem war ich ungeheuer gespannt auf die Neuigkeiten aus der Toskana. Denn ich bin ein eingeschworener Fan der biodynamisch, von Demeter zertifizierten Gesichts- und Körperpflege-Linie der [Fattoria La Vialla](#). Was die Produkte so besonders macht, ist, dass darin reichlich die Polyphenole der Oliven stecken mit ihren vier nachgewiesenen Wirkungen – regenerierend, antioxidativ, entzündungshemmend und keimreduzierend. Klar habe ich schon deshalb die neue Körpercreme und auch das neue Peeling ausprobiert.

Hautstraffende Körpercreme mit Resveratrol und Chili-Extrakt

Die hautstraffende Creme in dem flachen Glástiegel besteht zu 78,83% aus Zutaten der biodynamischen Landwirtschaft der Fattoria La Violla. Neben den Polyphenolen der Oliven, das hochkonzentriert in Oliphenolia (0,5%) enthalten ist, verstärken Resveratrol und Chili die natürliche Anti-Aging Wirkung. Der Weinextrakt, reich an **Resveratrol** (0,15%) schützt die Hautstrukturen wie Kollagen und Elastin vor den Schäden, die die freien Radikale an den Hautzellen und der -barriere anrichten.



Chili, der Extrakt aus den getrockneten **Capsicum frutescens** Früchten, regt die Durchblutung und die Zellerneuerung an. Die wärmende Wirkung des Capsaicin kennt man von Wärmepflastern und -salben, die sehr erfolgreich bei Muskel- und Gelenkbeschwerden eingesetzt werden. Außerdem besitzt der Chili-Extrakt antibiotische Eigenschaften. Er kann Pilze und bakterielle Krankheitserreger abtöten und wirkt desinfizierend. Allerdings sollten Produkte mit Chili nicht auf eine gereizte oder verletzte Haut aufgetragen werden.

Das Dermatest-Institut hat die neue „Hautstraffende Körpercreme“ bereits mit der Höchstnote „sehr gut“ und mit fünf Sternen ausgezeichnet!

Enthalten ist in der Körpercreme außerdem Olivenöl Extravergine (15%) aus der Oliven-Kaltpressung der Ölmühle in der Fattoria. Hinzu kommt ultrareines pflanzliches Wasser (59%), das aus Oliven gewonnen und durch mechanische Filtration aufbereitet wird, sowie ultrareines pflanzliches Wasser aus Weintrauben (4,18%), wiederum aufbereitet durch mechanische Filtration.

Chili lässt meine Haut prickeln

Der Chili-Extrakt verleiht der Körpercreme seine leicht rötlich getönte Farbe. Die Textur ist satt-cremig und lässt sich gut auf der Haut verteilen. Ich verwende sie auf allen Stellen, die eine leichte Straffung vertragen können – die Oberschenkel, Bauch, Po und natürlich die Oberarme. Es stellt sich ein leichtes Kribbeln ein, mal mehr und mal weniger, je nachdem wie gut die Haut durchblutet ist. Das Gefühl von Wärme finde ich gerade bei kälteren Außentemperaturen besonders angenehm. In jedem Fall ist es ein Anzeichen, dass sich etwas tut in der Haut.

Ich benutze die hautstraffende Creme morgens und abends. Die behandelten Partien sehen bei regelmäßiger Anwendung ebenmäßiger, rosig und frischer aus. Wer stärker auf den Chili-Extrakt reagiert, cremt sich am besten nur am Abend vor dem Bettgehen ein. Wichtig ist nach der Anwendung die Hände gründlich zu waschen und auch darauf zu achten, dass keine Creme-Rückstände unter den Fingernägeln bleiben (Nagelbürste benutzen!). Chili auf den Schleimhäuten kann unangenehm brennen. Das kennt man vom Kochen, wenn man mit den scharfen Schoten in Kontakt gekommen ist.



Körper-Peeling mit Olivenkernen

Eine perfekte Ergänzung zu der „Hautstraffende Körpercreme“ ist das ebenfalls neue „Körper-Peeling“ der Fattoria La Vialla. Für den glättenden Effekt der Haut sorgen getrocknete, steingemahlene Olivenkerne (10%). Das Peeling regt die Durchblutung an, trägt abgestorbene Zellen ab und macht die Haut weich und seidig. Auch hier ist Oliphenolia am Werk, hochkonzentriert (0,25%) mit einem extra hohen Gehalt an wirkungsvollen Antioxidantien in Form natürlicher Polyphenole – insbesondere **Hydroxytyrosol**, eines der stärksten Antioxidantien aus der Familie der Phenolsäuren. Resveratrol schließlich verstärkt die natürliche Anti-Aging-Wirkung. Diese phenolische Verbindung schützt die Zellen vor Alterung und wirkt sichtbar straffend.

„Hautstraffende Körpercreme“ und „Körper-Peeling“ von Fattoria La Vialla, jeweils 200 ml, ca. 28 Euro.

Body, **Hautstraffende Körpercreme**



Margit Rüdiger

CultureAndCream-Autorin aus München

Beruflich als Beauty-Journalistin zu reisen, war mir nicht genug. Sechs Monate Weltreise haben auch nicht gereicht. Immer wieder zieht es mich in andere Städte, fremde Länder, zu Roadtrips und an Locations, die man kennenlernen sollte. Mich interessieren nicht nur „culture“ und „cream“, sondern auch Menschen, die Geschichten zu erzählen haben. Auf solche Reisen möchte ich euch mitnehmen.

margitruediger.de